

Silver - Erbe der Nacht

Von Asia Greenhorn

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #345907 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-22Erscheinungsdatum:
2013-11-22File Name: B00COJ4CPE | File size: 17.Mb

Von Asia Greenhorn : Silver - Erbe der Nacht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Silver - Erbe der Nacht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In Ordnung, aber hat mich nicht 100%ig gefesseltVon getina89Inhaltlich handelt es sich hierbei um den Nachfolger von "Winter", bei der die gleichnamige Heldin Winter nun mit den Folgen ihres unberlegten Handelns, bei dem sie ihrer groen Liebe Rhys Lewelyn ihr Blut gab, wodurch er unsterblich wurde, umgehen muss. Denn dieser stand offenbar unterm dem Einfluss seines Vaters und zudem verndert Winters Blut ihn zu einem machthungrigen Tyrannen.Beim

Lesen habe ich gewisse Lngen in der Handlung empfunden, wodurch sich das Buch teilweise sehr gezogen hat und ich auch manchmal zwischendurch unterbrochen habe, was mir bei einem wirklich guten Buch nicht passiert ist bisher. Natrlich wollte ich es unbedingt lesen, nachdem ich bereits den ersten Band gelesen hatte, da ich es nicht mag, wenn Geschichten in der Luft hngen bleiben. Allerdings hat mich dieser Band jetzt eher weniger vom Hocker gerissen. Allerdings wrde ich ihn schon an diejenige empfehlen, die auch den ersten Teil gelesen haben. Und einen groen Pluspunkt gibt es fr den zauberhaften Einband, der wirklich sehr schn gestaltet ist! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klare Leseempfehlung! Von sweetscentstories.blogspot.de Nachdem die 17-jhrige Winter, halb Mensch, halb Vampir, ihrer groen Liebe Rhys Llewelyn ihr Blut geschenkt und ihn damit unsterblich gemacht hat, laufen die Dinge im verschlafenen rtchen Cae Mefus langsam aus dem Ruder. Rhys droht von der MACHT aufgezehrt zu werden, die Oberhupter der Menschenfamilien und des Vampirordens schmieden gefhrliche Plne und auch Winters vampirische Seite kommt mehr und mehr zum Vorschein. Whrend sich die Angriffe auf Zivilisten hufen, wird Winter auf eine einsame Insel gebracht, um mehr ber ihre Fhigkeiten zu lernen. Da ihnen der Kontakt zu Winter untersagt ist, beginnen ihre Freunde Gareth und Madison auf eigene Faust zu ermitteln und begegnen schon bald Anhangern der Vampirgruppe, die sich um ihren frheren Lehrer Darran Vaughan zusammenschart. Dieser hat jedoch nach wie vor nur eines im Sinn Winters Blut, denn er wei noch nicht, dass sie denjenigen tten muss, den sie unsterblich gemacht hat, wenn es ihr nicht gelingt, das Band mit Rhys zu durchtrennen. Und dass sie dabei selbst ebenfalls sterben muss! Zu diesem Buch kann ich nur eines sagen: Lest es! Und zwar unbedingt! Bereits vom Vorgnger Winter begeistert, waren meine Erwartungen entsprechend hoch, doch ich wurde nicht enttuscht. Der Schreibstil ist weiterhin wunderbar flssig und wirkt dennoch sehr literarisch zwar handelt es sich um ein Jugendbuch, doch die Jugendsprache, in der viele Bcher mittlerweile geschrieben sind, beschrnkt sich hier auf die direkte Rede so wirkt das Verhalten der Charaktere in ihrem Alter authentisch, ohne dass man stndig Handlungs- und Umgebungsbeschreibungen in Umgangssprache lesen muss. Ein derartiger Schreibstil ist meiner Meinung nach mittlerweile leider sehr selten geworden, weshalb ich mich umso mehr darber freue. Wie schon im ersten Band tragen bereits die auergewhnlichen Namen stark zu Individualitt der Charaktere bei, da man die meisten davon mit Sicherheit noch in keinem anderen Buch gelesen hat und deshalb auch noch keine Assoziationen zu ihnen mitbringt. Einzig und allein Rowena htte ich einen anderen Vornamen gegeben, da die Suche nach Rowenas Diadem, das die Verbindung zwischen Winter und Rhys lsen kann, fr mich einfach zu sehr nach Harry Potter klingt schlielich wird dort nach Rowena Ravensclaws Diadem gesucht. Die Hauptcharaktere sind alle sehr rund, haben ihre Ecken und Kanten und wirken deshalb sehr echt. Besonders Rhys Vernderung zum gierigen Mrder finde ich sehr gelungen, sodass man gut nachvollziehen kann, warum Winter sich von ihm abwendet. Auch finde ich die zarte Romanze, die sich zwischen Gareth und Madison anbahnt, sehr schn, weil sie verdeutlicht, dass auch Gareth sich weiterentwickelt und nicht einfach hoffnungslos an Winter hngen bleibt. Auerdem ist es toll, wie Jungpolizist Danny Roberts nach seiner Zwangsversetzung aus Cae Mefus versucht, seinen Verdacht ber die Existenz von Vampiren zu besttigen, anstatt sich mit fadenscheinigen Erklrungen abzufinden und mit Gareth und Madison loszieht, um Winter zu retten, als diese das Band zwischen Rhys und ihr lsen will. Die Tatsache, dass Winter ihrem totgeglaubten Vater nicht sofort vertraut, als dieser nach so vielen Jahren pltzlich einfach so wieder auftaucht, wirkt auerdem sehr realistisch und auch die Tatsache, dass sie Dougall gegenber zu Beginn sehr misstrauisch ist, zeigt, dass sie aus ihren Erfahrungen mit Darran Vaughan im ersten Teil gelernt hat, und einen Groteil ihrer Naivitt abgelegt hat. Nur Eleri und Winters Gromutter sind mir in diesem Band ein wenig zu kurz gekommen. Fr ein besonderes Prickeln sorgen meiner Meinung nach Darran Vaughans Annherungsversuche Winter gegenber immerhin war er einmal ihr Lehrer und scheint etwa im Alter ihres Vaters zu sein. Zwar lsst er keinen Zweifel daran, dass er Winters Blut begehrt, aber er versucht ihr doch tatschlich ernsthaft den Hof zu machen! ber dies ist die Story jedoch auch uerst spannend, da es nicht nur fr Winter um Leben und Tod geht, sondern zeitweise jeder gegen jeden zu plotten scheint, was durch die hufigen Perspektivwechsel (allerdings immer in der 3. Person erzht) untersttzt wird. Fr Neueinsteiger stelle ich mir dies zwar anfangs ein wenig verwirrend vor, doch diese Undurchsichtigkeit macht auch einen Teil der Spannung aus, da man nie genau sagen kann, wer wem gegenber nun was ernst meint und was er tatschlich im Schilde fhrt. Insgesamt also ein Buch mit tollen Charakteren (mit jeder Menge auergewhnlicher Namen!), einem genialen Schreibstil und einer spannenden Handlung eine klare Leseempfehlung also! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Silver - Erbe der Nacht Von Steffani Klappentext Noch immer fillt es Winter schwer, ihre vampirische Seite zu akzeptieren. Doch sie muss lernen, mit ihrer wachsenden Macht umzugehen und den erwachenden Blutdurst zu beherrschen. Um ihre Lieben zu schtzen, verlsst sie Cae Mefus. Aber kann sie auch Rhys retten, der der Versuchung der Macht zu erliegen droht? Der Preis dafur ist hoch. Cover Das Cover ist wie der erste Teil vom ueren wunderschn gestaltet. Die Frau des zweiten Bandes sieht viel besser aus als die auf den ersten Band, dennoch ist die Dame schon mal auf ein anderes Cover zu sehen und dieses fand ich nicht so prickelnd. Im Bcherregal sehen dennoch die Bcher unglaublich gut aus und passen gut zu den anderen vom Verlag. Meinung Schreibstil: Das Buch ist in mehreren Blickwinkeln geschrieben und dies kann sich immer mitten im Text ndern. Dieses hat mich an Machen stellen ziemlich verwirrt, weil der Personenwechsel so pltzlich geschieht, dass man sich fragt, "huch wer ist dass jetzt". Dieses Problem hat den einen Stern gekostet. Sonst gibt es nichts zu meckern man kommt schnell rein und fliegt nur ber die Seite hinweg. Charaktere: Winter: Sie ist

eigentlich eine recht unkomplizierte Mädchen und macht einen als Hauptcharakter nicht so viel rger. Es gab zwar auch oft kleine Momente, wo man sagen könnte hey reg dich nicht auf aber diese Aussage kann man schnell wieder zurücknehmen, da sie sich schnell wieder einkriegt. Rhys: Er ist im zweiten Buch ein ziemlich schwieriger Charakter. Er trifft Entscheidungen, die man irgendwie nicht verstehen kann und sich fragt wieso. Im Buch verändert sich sein Charakter, was man einerseits durch seine Situation nachvollziehen kann aber auch mal ziemlich anstrengen. Dennoch gibt es auch Momente, die mir super gefallen haben, zum Beispiel die Liebe zu Winter sie war einfach so romantisch. Gareth und Madison: Zuerst zu Gareth der einen zu erst ziemlich Leid tun kann, da seine Liebe zu Winter so stark ist, dass es in ziemlich runter zieht. Obwohl er weiß, dass die Liebe nie erwidert wird, ist er stets an Ihrer Seite und unterstützt sie, wo er kann. Diese Eigenschaft finde ich an ihm unscheinbar gut und ich fand es schön, dass auch er am Ende sein Glück gefunden hat. Madison ist, wie im ersten Teil eine wunderschöne Freundin die man gerne auch im realen Leben hätte. Sie ist eine echte frohe Natur, immer optimistisch und sieht immer, das Gute in einem. Es hat mir immer Spaß gemacht das Buch zu lesen, wenn sie vorkommt. Andere Charaktere: Es kommen auch in diesem Buch einige Charaktere vor die aus dem ersten Band verschwindet und nichts Gutes im Sinn haben. Die sind im zweiten Buch wieder dort und machen das Leben der beiden Hauptcharaktere das Leben schwer machen. Aber es werden auch welche kommen die total witzig sind und eine Person, wo man gar nicht mit rechnet. Story Es ist keine Geschichte, die man noch nie im Leben gelesen hat. Dennoch hat es mir Spaß gemacht, die Geschichte von Winter und Rhys weiter zu verfolgen. Es ist für jeden etwas dabei, Spannung, Action, Liebe und Verlust. An ein paar Stellen hätte man auch noch krzen können, da es manchmal echt nicht vorangegangen ist. Dies ist ein Vampire Buch was einen nicht so schnell auf die Nerven geht. In den zweiten Band wird man viele Charaktere begleiten, wo man nicht genau weiß, ist er jetzt gut geworden oder spielen die nur so. Genau so gibt es viele Streitereien zwischen vielen Personen, wo man ebenso nicht sicher sein kann, ob sich da nichts Schlimmeres anband. Wenn ihr mehr wissen wollt über die Story, wie sie abläuft und ob die Liebe von Winter und Rhys hält, müsst ihr das Buch selbst in die Hand nehmen. :) Fazit Ein gutes Buch, was man schnell zwischen durch Lesen kann. Jeder der auf Vampire steht, sollte sich es sich mal angucken. Man darf zwar nicht so hohen Erwartungen dransetzen aber es ist kann trotzdem einen eine schöne Zeit bereiten.

Kurzbeschreibung Noch immer flutet es Winter schwer, ihre vampirische Seite zu akzeptieren. Doch sie muss lernen, mit ihrer wachsenden Macht umzugehen und den erwachenden Blutdurst zu beherrschen. Um ihre Lieben zu schützen, verlässt sie Cae Mefus. Aber kann sie auch Rhys retten, der der Versuchung der Macht zu erliegen droht? Der Preis dafür ist hoch ... Pressestimmen "Hier ist genau die richtige Mischung an Action, Romantik, Mysterie getroffen, die einen guten Schmecker ausmacht." Südhessen Woche, 21.05.2014 "Packend und spannend geschrieben verleitet es den Leser bis zur letzten Seite durchzuhalten. Anschaulich wird beschrieben, dass bestimmte Fähigkeiten ein Segen, aber auch ein Fluch sein können." Bookreviews.at, 17. August 2015 Kurzbeschreibung Noch immer flutet es Winter schwer, ihre vampirische Seite zu akzeptieren. Doch sie muss lernen, mit ihrer wachsenden Macht umzugehen und den erwachenden Blutdurst zu beherrschen. Um ihre Lieben zu schützen, verlässt sie Cae Mefus. Aber kann sie auch Rhys retten, der der Versuchung der Macht zu erliegen droht? Der Preis dafür ist hoch ...